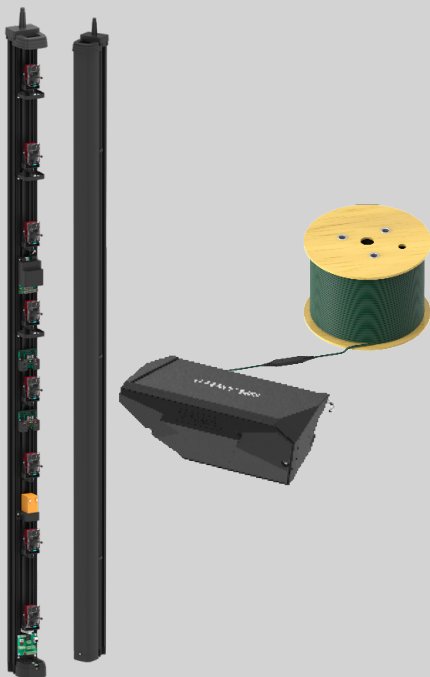




## Seveso-Chemiestandort

### MAXIRIS - G-FENCE 2400



### Kennzahlen

3

MAXIRIS 3100

1 400

Meter mit G-FENCE 2400

1

SMART BRIDGE verbunden mit  
VMS GENETEC

Um das Eindringen unberechtigter Personen aus umliegenden Liegenschaften zu verhindern, möchte eine Chemiefabrik ihr Gelände schützen, das bisher über kein Perimeterdetektionssystem verfügt.



### VORBEDINGUNGEN

Das Gelände ist von einem Maschendrahtzaun in gutem Zustand umgeben und teilweise von dichter Vegetation bewachsen. Darüber hinaus wollte das Unternehmen keine größeren Tiefbauarbeiten durchführen.

### UNSERE LÖSUNGEN

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, boten unsere Teams nach der Besichtigung des Standorts an, den Perimeterschutz durch Folgendes zu gewährleisten:

- Unser **Detektionskabel G-FENCE 2400** zur Erkennung von Intrusionen am Zaun (Schneiden, Klettern...).
- Unsere **Infrarotschranken MAXIRIS 3100**, 3 Meter hoch und mit 10 Zellen pro Richtung, zur Schaffung einer echten immateriellen Erkennungswand. Dies erfolgt in Bereichen in denen die dichte Vegetation, die Installation eines Detektionskabels nicht zulässt, sowie zum Schutz der Zufahrten.
- Unsere **SMART BRIDGE-Integrationssoftware** zum Aufbau einer Verbindung zwischen dem Konzentratoren Hub und den 2400er Steuereinheiten mit dem bereits beim Kunden installierten GENETEC VMS.